



# KLOPF-ZEICHEN

der Evangelischen Kirchengemeinde  
Aichach und Altomünster



Bild: Mona Pfeffer

**„ICH STEH AN DEINER KRIPPEN HIER...“**

# Ich steh an deiner Krippen hier...



Liebe Gemeinde,

„**ich steh an deiner Krippe hier...**“ ein bekanntes und traditionelles Weihnachtslied. In der Vorweihnachtszeit zieren Krippen unterschiedlichster Art Wohnzimmer, Kirchen und andere Orte. Der Vielfältigkeit der künstlerischen Gestaltung sind dabei keine Grenzen gesetzt. Von einer orientalischen Umgebung über Bergpanorama bis hin zu Playmobil. Und je nach Gestaltung, so finde ich, wirken diese Krippen anders auf den/die Betrachter:in. Das Schöne an den vielen Gestaltungsformen ist, dass für jede:n etwas dabei ist. Und das drückt für mich schon viel aus - Denn Weihnachten, die Geburt Jesu, ist für JEDEN!

„**Ich sehe dich mit Freude an und kann mich nicht satt sehen . . .**“ (Strophe 4)

Nicht „satt sehen“ – das heißt für mich, ich gehe nicht einfach daran vorüber. Ich bleibe stehen und betrachte die dargestellte Szene. Viele Krippen sind eindrücklich in ihrer Gestaltung und häufig sehr detailreich. Es scheint, als ob die dargestellte Szene vor dem inneren Auge in Bewegung kommt. Auch wenn klar ist, dass sich die Figuren nicht bewegen können. Aber die Krippe, die künstlerische Gestaltung kann etwas in mir bewegen. Sie lässt mich teilhaben an dem Geschehen jener Nacht. Ich kann mich anders in die Geschehnisse jener Nacht einfühlen und gedanklich mitten drin sein.

„...**weil ich nun nichts weiter kann, bleib ich anbetend stehen...**“ (Strophe 4)

Die Geschehnisse jener Nacht sind unglaublich. Gott wird Mensch, in Form eines Babys, eine unfassbare Geschichte. Und meine Rolle dabei? Die Rolle von uns als Menschen? Wir dürfen empfangen – müssen nichts tun. Es ist ein Geschenk Gottes, dass ich und das Sie annehmen dürfen. Ich kann Gott dafür danken, in dem Wissen dass Jesus auch für mich auf diese Welt kam. Stehen bleiben – das lohnt sich bei jeder Krippe. Sich Zeit nehmen und die Krippendarstellung betrachten. Jedes kleine Detail wahrnehmen, um das große Ganze in den Blick nehmen zu können.

## Ich steh an deiner Krippen hier...

Die Vorweihnachtszeit ist bei vielen Menschen sehr geplant und vielleicht so manches Mal verplant. Dennoch lade ich Sie/lade ich Euch ein, in dieser Zeit an Krippen länger stehen zu bleiben. Ob zu Hause, bei Freunden oder Verwandten: Ich bin mir sicher, jede Krippe wird auf Sie und Euch wirken. **Eine** Krippe möchte ich allen in dieser Adventszeit, ganz besonders ans Herz legen: In unserer Paul-Gerhardt Kirche in Aichach gibt es eine neue Krippe. Unser Mesner Herr Seideneder hat diese sehr liebevoll selbst gestaltet. Verweilen Sie und stehen Sie an der Krippe!

Ich wünsche eine gesegnete (Vor)Weihnachtszeit,

Diakonin Kathrin Schnepf



*„Ich steh' an deiner Krippe hier, o Jesu, du mein Leben;  
ich komme, bring' und schenke dir, was du mir hast gegeben.  
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seel' und Mut,  
nimm alles hin und laß dir's wohl gefallen.“*



# Verschiedenes

## Mitarbeitenden Dank

Viele Menschen, unterschiedlichster Generationen, engagieren sich in unserer Kirchengemeinde. Von A wie Adventsfenster gestalten, über J wie Jugendtreff, bis hin zu Z Zeitung (Gemeindebrief) verteilen. Unfassbar viel Zeit, Liebe, Ideen und mehr bringen viele Menschen ein. **Wir möchten uns dafür herzlich bedanken.** Denn nur durch und mit diesen vielen Menschen können wir Gemeinde sein und diese gestalten. Wir möchten bei gutem Essen und guten Gesprächen einen schönen, gemütlichen Abend verbringen.



Also SAVE THE DATE **Freitag, 26. Januar um 18.00 Uhr** im Gemeindezentrum Altomünster.

**Wir freuen uns auf Sie und Euch!**

Pfarrer Harry Baude im Namen des Hauptamtlichen Team

Bild: Bruno Röske

## Ihre Meinung ist uns wichtig – Gemeindeggespräch in Aichach

**Liebe Gemeinde,**

jeden Monat trifft sich der von Ihnen gewählte Kirchenvorstand und bedenkt, verhandelt und entscheidet verantwortungsbewusst und überlegt im Sinne der Gemeinde. Aber es gibt auch Themen, bei denen wir explizit weitere Meinungen brauchen und schätzen. Ebenfalls wollen wir erfahren, was Ihnen auf dem Herzen liegt oder welche Anmerkungen Sie für uns haben. All das soll seinen Platz in der Gemeindeversammlung haben, zu der auch alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen sind und zwar **am 09.02.2024 um 19 Uhr** im Gemeindegsaal in Aichach. Von unserer Seite gibt es bereits Idee und Gedanken, die wir mit Ihnen teilen wollen.

- Kirchenvorstandswahl 2024 – allgemeine Informationen
- Kirchenvorstandswahl Oktober 2024: Soll es wieder eine feste Zahl KV-Mitglieder aus dem Raum Altomünster geben?
- Gemeindefest – bleibt es dabei, jedes Jahr zu alternieren zwischen Aichach und Altomünster?
- Was bewegt die Gemeinde?



Bitte nehmen Sie zahlreich am Gespräch teil! Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Harry Baude im Namen des gesamten Kirchenvorstands.

## Kirchgeld 2023 Wir sagen Herzlichen Dank!

**Liebe Gemeindeglieder!**

Vielen herzlichen Dank für ihre Bereitschaft, unsere Kirchengemeinde zu unterstützen – mit dem Kirchgeld, aber auch mit vielen Spenden! Ganz offen gesprochen: Wir brauchen diese Gelder und werden damit verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert umgehen.



Einiges steht an: 2028 wollen wir die 100-jährige Feier der Paul-Gerhardt-Kirche begehen und dazu wollen wir die Kirche in einen guten Zustand versetzen. Im Keller unter der Kirche hat sich Feuchtigkeit gesammelt, die wir nachhaltig beseitigen wollen und der Kirchoraum selbst wird bis zum Jubiläum einen neuen Anstrich brauchen. Auch dem Gemeindegsaal wollen wir nach und nach und in Eigenarbeit ein neues Gesicht geben.

Daneben möchten wir auch die Heizung in Altomünster nicht aus dem Blick verlieren und arbeiten schon an zukunftsweisenden Möglichkeiten – im besten Fall sogar mit erneuerbaren Energien.

UND: Mit diesem Geld wird die aktive Gemeindegarbeit unterstützt. Sehr viel Neues wächst und gedeiht in unserer Gemeinde. Eltern-Kind-Gruppe, Zwergerlgottesdienste, Kindergottesdienste, Jugendtreff, Konfirmanden, Kirchenbands, Chor, Erwachsenen- und Seniorentreffen und und und ...

Sie sehen, es passiert viel bei uns – und das ist wunderbar! **Danke für Ihre Unterstützung!**

Pfarrer Harry Baude im Namen des gesamten Kirchenvorstands.

# Advent

## Adventsandachten – Zur Ruhe kommen unter der Woche



Bild: Andere Zeiten e.V. In: Pfarrbriefservice.de

Nach dem Erfolg im letzten Jahr, wollen wir auch dieses Jahr wieder Adventsandachten an den **Mittwoch-Abenden** feiern. Durchatmen, Ruhe genießen, sich auf Advent und Weihnachten einlassen mit wunderschöner Musik und anregenden Impulsen. Herzliche Einladung zu diesen besonderen Abenden, **in der Kirche in Aichach**.

Die Gemeinschaft kann auch noch nach der Andacht weitergehen – zum Beispiel bei einer Tasse Glühwein am Weihnachtsmarkt. Eine gute Gelegenheit als Gemeinde ins Gespräch zu kommen.

**Die Termine in diesem Jahr sind:**

**06. Dez. 18:30 Uhr**

**13. Dez. 18:30 Uhr**

**20. Dez. 18:30 Uhr**

Wir werden dabei musikalisch von Gregor Holzapfel und der Familie Theune begleitet. Herzlichen Dank dafür.

Pfarrer Harry Baude

## Achtsam - Adventliche Andacht in Altomünster

Eine besondere Zeit ist unser Advent.

Zeit für Stille und besondere Rituale.

Zeit für mich und andere.

Zeit achtsam zu werden.

Zeit achtsam zu sein.

Adventliche Andacht **am Dienstag**,

den **19. Dez.2023 um 19.00 Uhr**

**im Gemeindehaus Altomünster**

Wir freuen uns auf Sie

Tatjana Winkel Sabine Lapperger Harry Baude

## Adventskalenderfenster in Altomünster



Wie jedes Jahr haben wir wieder ein Fenster für den Adventskalender in Altomünster gestaltet. Dafür trafen wir uns am 25. November im Gemeindezentrum in Altomünster.

**Das Fenster wird am 15. Dezember um 17:00 Uhr geöffnet.**

Wir freuen uns auf jeden, der zur Öffnung kommt!

Text:Lara Schmied



Bilder: Steffi Schmied

## Waldweihnacht und Jugendgottesdienst am 16. Dezember

Die Weihnachtsgeschichte hautnah erleben – nicht in der Kirche, sondern outdoor im Wald ! Pack deine Familie und Freunde ein und komm

am **16. Dezember um 17 Uhr** zum Grubethaus. (Am Grubet 1, Algertshausen)

Dort kannst du Geschichten rund um Weihnachten an verschiedenen Stationen im Wald live miterleben. Gerahmt wird die Aktion mit einer kleinen Andacht, Weihnachtsliedern und gemütlichem Beisammensein bei Punsch und Lebkuchen.

**Wir freuen uns auf dein Kommen**

Jugendausschuss Aichach-Altomünster



Bild: pixabay.com

# Weihnachtsgottesdienste

## Fröhliche Weihnacht überall

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend.

Ein Tag – viele Möglichkeiten, Weihnachten zu feiern.

Wir sind sicher, dass für alle der perfekte Gottesdienst dabei ist. Sie haben die Wahl.



Wir starten am **24.12 um 10.30 Uhr** in der Paul-Gerhardt-Kirche in Aichach wie im letzten Jahr mit einem „**Zwergerlgottesdienst**“ für **Familien mit Kindern** von 0 – Kindergartenalter: Maßgeschneidert für die Bedürfnisse unserer Kleinsten. **Diakonin Kathrin Schnepf**



Am Nachmittag wartet ein großer **Familiengottesdienst mit Krippenspiel um 15 Uhr** in Altomünster auf Sie. Je nach Wetterlage sind wir im **Garten** am Gemeindehaus oder **drinnen**. Nehmen Sie in jedem Fall warme Kleidung mit. Zusammen wollen wir das Wunder von Weihnachten erleben. Eine besondere Einladung an euch Kinder: Wir würden uns riesig freuen, wenn ihr als Hirten, Engel, Maria, Josef oder Ochs und Esel verkleidet kommt! **Pfarrer Harry Baude und Jugendteam**



Im Laufe des Tages wird es dunkel und die Stimmung immer weihnachtlicher. Daher laden wir Sie ein zu einem feierlichen **Heiligabend Gottesdienst um 17 Uhr** in Altomünster. **Pfarrer Frank Witzel**

Weihnachten – jede Familie hat ihre eigene Tradition, daher möchten wir Sie zu zwei Gottesdiensten am Nachmittag bzw. frühen Abend in die **Paul-Gerhardt-Kirche in Aichach** einladen.



Um **15.00 Uhr** bietet sich die erste Möglichkeit einen **klassischen Weihnachtsgottesdienst** mit den **geliebten Liedern und schönem Orgelklang** und einer Prise Spontanität zu genießen. **Pfarrer Frank Witzel**



Für alle, die die **Abendstimmung** bevorzugen findet um **17 Uhr** ein weiterer **feierlicher Heiligabend Gottesdienst** statt. **Pfarrer Harald Baude**

## Silvestergottesdienste

Das Alte Jahr verabschieden und das Neue Jahr mit Gott beginnen, bevor die Party beginnt, die Korken knallen und die Raketen den Himmel erleuchten. Nutzen Sie die besondere Stimmung des Altjahrsabends auf das letzte Jahr zu schauen – die Höhen und die Tiefen und wagen Sie den Blick in die Zukunft und in das neue Jahr.

**Wir wollen Sie dazu ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten am 31.12.2023 einladen.**

**In Altomünster** feiern wir den **Jahresabschlussgottesdienst um 15 Uhr** und laden Sie herzlich ein, danach zum Kirchenkaffee zu bleiben.

**In Aichach** gibt es wie auch im letzten Jahr **um 17 Uhr** einen **Ökumenischen Jahresabschlussgottesdienst** in der Katholischen Stadtpfarrkirche. Ein schönes Zeichen der Ökumene.

Beide Gottesdienste wird Pfarrer Frank Witzel feiern.

### Impressum

Das Klopf-Zeichen ist der Gemeindebrief der Evang. Luth. Kirchengemeinde Aichach und Altomünster. Herausgeber: Der Kirchenvorstand. Redaktion: Pfarrer Harry Baude (verantwortlicher Redakteur), Brigitte Alischer (Layout), Pfarrerin Gabriele Buchholz, Diakonin Kathrin Schnepf. Das Klopf-Zeichen erscheint viermal jährlich und wird kostenlos an alle evangelischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Auflage: 3200 Exemplare. Druck: Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH, Aichach. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigung auch auf elektronische Datenträger bedürfen der Zustimmung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen. Unser Gemeindebrief wird auf Papier gedruckt, das aus nachhaltiger und umweltgerechter Waldbewirtschaftung stammt.

# Kinder

## Kindergottesdienst – was machen wir da eigentlich?

gemeinsam  
basteln und malen

singen, musizieren  
und Spaß haben

spannende Geschichten (aus der  
Bibel) hören und nachspielen



Bild: Julia Bohn

Komm einfach alleine oder mit deinen Eltern **um 10.30 Uhr**  
**in unsere Kirche** in Aichach.

Herzliche Einladung zu unseren kommenden Sonntagen:

**28. Januar 2024    25. Februar 2024    17. März 2024**

**Wir freuen uns sehr auf dich!**

Christiane Haak, Victoria Eiche, Julia Bohn, und Ilona Pflug



Bild: Julia Bohn

„Gott, unser Vater, findet Kinder spitze“ ... und kommt selbst als Kind

## Plätzchenbacken

## Kindermitmachkonzert

**EINLADUNG ZUM  
PLÄTZCHENBACKEN**

**FÜR KINDER VON 5 - 11  
JAHREN**

---

**WANN: 09.12.2023**  
**13:30 - 15:00 Uhr**

---

**WO: GEMEINDEHAUS DER  
EVANGELISCHEN KIRCHE IN  
AICHACH**

**PAUL-GERHARDT-WEG 1  
86551 AICHACH**

**Anmeldung**  
Unter Tel.: 0160/2359182  
bis 06.12.2023

**Daniela und Chrissi  
Fessler**

Plakat: Danni Fessler



Gemeinsam singen und einfach einen Nachmittag Spaß haben. Dazu laden wir alle Kinder ab 5 Jahre in unser Gemeindehaus in Altomünster ein.

**Am Freitag 12. Januar 2024 ab 15.00 Uhr**

wird Pfarrer Frank Witzel mit seiner Gitarre für gute Stimmung sorgen.

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag.

Plakat und Text: Diakonin Kathrin Schnepf

# Jugend

## Burg Feuerstein

Für den Konfi-Jahrgang 2023/ 24 ging es diese Herbstferien nach Burg Feuerstein. Montagmorgen standen alle Teilnehmenden gut gelaunt und gespannt an der Sparkasse, von wo aus es dann mit dem Bus in die zweieinhalb Stunden entfernte Burg Feuerstein ging.

In den fünf Tagen Konfi-Freizeit wurde viel gelacht,



nachgedacht, gebastelt, getanzt, gespielt und manchmal war's auch anstrengend. Die motivierten Teamer und Teamerinnen gestalteten gemeinsam mit den Hauptverantwortlichen Kathrin Schnepf und Harry Baude lustige, kreative und auch nachdenkliche Themeneinheiten. Abends gab es auch reichlich Programm, sei es einen Activity-Spiele-Abend, einen Halloween-Rätsel-Abend

oder auch einen Spiele-Show-Abend.

Den Abschluss bildete am Donnerstagabend ein Werkstattgottesdienst, den die Konfirmanden mit Hilfe von Teamern selbst gestalteten und auch selbst durchführten. Musikalisch wurden sie dabei von Gregor Holzapfel unterstützt.



Freitags wurden dann bereits früh wieder die Koffer in den Bus geladen und alle sind glücklich und doch sehr müde wieder in Aichach angekommen.

Alles in allem war es eine sehr schöne Woche, in der sich alle besser kennengelernt haben und viel Spaß hatten.

Bilder und Text: Daniela Fessler

## Krimidinner



Die Band "Of Man and Snakes" ist bereit für ihr größtes Konzert aller Zeiten. Aber als kurz vor Auftakt des Konzerts die Leiche des Leadsängers gefunden wird, ist die Party schlagartig vorbei.

Und hiermit lade ich ganz herzlich zu einem Dinner der spannenden Art ein.

Am **Freitag 12.01.2024 um 17:00 Uhr** ins Gemeindehaus in Aichach

Schlüpf in die Rolle eines Mitglieds der Rockband und findet mit den anderen Teilnehmern heraus, wer der Mörder ist.

Teilnahme für alle Jugendlichen ab 13.

**Anmeldung bis zum 01.01.2024** unter [lucia.steinfeld@web.de](mailto:lucia.steinfeld@web.de) möglich.

Bitte bedenkt, dass ich nur begrenzt Rollen vergeben kann.

Weitere Infos folgen nach der Anmeldung.

Text und Plakat: Lucia Steinfeld

## Chill mal! - Wochenende

Du willst ein lustiges und entspanntes Wochenende mit anderen Jugendlichen verbringen? Dann ist das Chill mal! - Wochenende genau das Richtige für dich! Wir wollen einfach gemeinsam Zeit verbringen und vom Alltag abschalten. Genauere Infos bekommt ihr bald!

Bild und Text: Melina Philippen



# Veranstaltungen

## 55+ die nächsten Termine und Themen

**Dezember:** An Stelle einer eigenen 55+ - Veranstaltung findet **am 20. Dezember eine Adventsandacht**, gestaltet von **Mitgliedern des Kirchenvorstands** statt. (siehe eigene Ankündigung im Klopfsymbol, Seite 4)

**Nach einer Pause im Januar laden wir Sie im Februar wieder zu unserer nächsten Veranstaltung ein.**

**Mittwoch, 14. Februar 15 Uhr: „Farbe und Poesie hinterm Gittergrau“**  
- Kreative Freiheit in einer verschlossenen Welt.

Was wissen wir eigentlich über die JVA Aichach und die vielen (hauptsächlich) Frauen, die dort einsitzen? **Frau Kerstin Weger**, Vorsitzende des Fördervereins „**Frauenhaft**“, wird uns anschaulich berichten, wie inhaftierte Mädchen und Frauen der JVA mit einem breiten kunstpädagogischen und persönlichkeitsfördernden Angebot unterstützt werden. Seien Sie gespannt auf eindrucksvolle Kunstwerke und berührende Texte aus einer uns sonst unbekanntem Welt.

*frauen***HAFT**



Christine Schönberger

## 55+ Rückblick

**September: „Singen an der Paar“** Bei herrlichem Sommerwetter versammelten sich zahlreiche Sängerinnen und Sänger im Schatten der großen Bäume am Griesbacherl zum Singen. **Pfarrer Wilfried Stahl** hatte wieder viele bekannte und neue Lieder mitgebracht und begleitete die sangesfreudigen Besucher mit der Gitarre. Eine schöne, beliebte Tradition konnte auch in diesem Jahr wieder fortgeführt werden.



**Oktober:** Mit seinem Vortrag „**Aichacher Lausbubenjahre**“ bescherte der pensionierte Bauingenieur und Unternehmer **Karl-Georg Moser** den zahlreichen Besuchern einen unterhaltsamen und kurzweiligen Nachmittag. Die humorvoll vorgetragenen Lausbubengeschichten an früheren "Tatorten" sowie viele schöne Aufnahmen aus dem damaligen Aichach riefen bei vielen Zuhörern immer wieder eigene Kindheitserinnerungen an die Nachkriegszeit in Aichach wach.

Fotos und Text: Brigitte Häfner

## Männertreff

Seit März diesen Jahres hat sich eine kleine aber feine Männergruppe zusammengefunden und sie ist stetig gewachsen. Unseren Anfang hatten wir im März beim Grillen im Pfarrgarten – wenn es warm ist kanns ja jeder... Im Sommer waren wir spontan beim Kegeln anstatt einer Radtour und jetzt im November besuchten wir anstatt der Brauerei Kühbach die Brauwelt Riegele. Man merkt, es braucht eine Grundbereitschaft für flexible Planungen :). Bei allen Veranstaltungen mit allen Änderungen gab es aber eine Grundkonstante, und zwar Freude! Unsere Treffen machen einfach Spaß, wir kommen locker und entspannt ins Gespräch, genießen die Gemeinschaft und geben auch unserem Glauben immer einen Platz. Unser letzter Ausflug führte uns in die Brauwelt Riegele – ein beeindruckender Komplex! Gut begleitet durch unseren Guide, haben wir alle Ecken und Winkel gesehen, wurden mit in den Brauprozess genommen und haben unser Wissen über die jahrtausendalte Braukunst erweitert. Natürlich durfte eine kleine Verkostung nicht fehlen. Im Anschluss haben wir in großer Runde den Abend im Restaurant ausklingen lassen. Ein wunderbarer Freitagabend. 😊



Bild: Harry Baude

Unsere nächste Aktion steckt noch in den Startlöchern – eventuell widmen wir uns einer anderen handwerklichen Kunst, die auch mit Getreide und Hefe zu tun hat.

Wenn Du Informationen zum Männertreff möchtest und/oder gerne bei den nächsten Aktionen dabei sein willst, dann schreib mir doch einfach eine Mail an [harald.baude@elkb.de](mailto:harald.baude@elkb.de).

Bild u. Text: Pfarrer Harry Baude



# Veranstaltungen

**Bibelgesprächskreis:** Langsam nimmt dieses neue Angebot unserer Gemeinde Fahrt auf. Sehr angeregt sind wir ins Gespräch gekommen, haben wunderschöne Lieder gesungen und auch die Zeit des gemeinsamen Gebets genossen.

Es braucht kein Vorwissen, kein „Mindestmaß an Frömmigkeit“, sondern nur Freude am Austausch, Lust auf Begegnung und den Wunsch, die spirituellen Tanks aufzufüllen.

Wir freuen uns auf Zuwachs und treffen uns in der nächsten Zeit zu folgenden Terminen im Gemeindesaal in Aichach! Jeweils **Mittwochs 27.12.2023, 31.01. und 28.02.2024 um 20.00 Uhr** Wir freuen uns auf euer Kommen. Marietta Merk und Pfarrer Harry Baude



Bild: pixabay.de

## Seniorenkreis im Gemeindehaus in Aichach

Liebe junggebliebene Senioren,

wir möchten Sie recht **herzlich zum Seniorenkreis einladen**, um in geselliger und fröhlicher Runde über ein vorgegebenes Thema zu reden und zu diskutieren.

**Wir treffen uns jeden 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr.**

Nach Bedarf können Sie in Aichach von zu Hause abgeholt werden.

**Kommen Sie vorbei!**

Ihr jung gebliebener Seniorenkreis

**Neue Termine und Themen** jeweils um 14.30 bis 16.30 Uhr

am **05.12.2023** Die Geschichte und Bedeutung der Kerze mit Ruth Gaßdorf

am **09.01.2024** Erde, du trägst uns alle mit Ruth Gaßdorf

am **06.02.2024** Die Farben des Lebens mit Ruth Gaßdorf

am **05.03.2024** Die rätselhafte Wappentafel an der Spitalkirche in Aichach mit Herrn Schnase

Frau R. Gaßdorf und H. Ruis



Bild: H. Ruis

## Gemeindekaffee

am **Samstag, dem 27. Januar 2024 um 15.00 Uhr**

im **evangelischen Gemeindehaus Steinbergstr. 8, Altomünster**

## Mesner baut und spendet die Weihnachtskrippe

Schon zu Beginn meiner Mesnertätigkeit (2010) dachte ich daran, eine Krippe aufzubauen. Die holzgeschnitzten Figuren hierzu habe ich von meiner Mutter geerbt, die sehr mit der Kirche verbunden war. Die Figuren hat sie Ende der 50er Jahre in Aichach gekauft und zwar jährlich 2-3 Stück (mehr konnte sie sich nicht leisten).

2010 war jedoch die Zeit für eine Krippe noch nicht reif.

Pfr. Stahl war alljährlich auf sein Krippenspiel konzentriert, während ich den 4m Christbaum rechtzeitig zwischen 4.Advent und Heiligabend schmücken durfte und dabei immer hoffte, alle Besucher beim Hauptgottesdienst unterzubringen. (Eine Krippe hätte noch min.1qm weniger Platz bedeutet)

Dann kam Corona und 2x Weihnachten im Freien

In diesem Jahr nun habe ich Pfr. Baude wegen einer Krippe angesprochen und gleich großen Zuspruch erhalten.

Nun machte ich mich ans Werk. Als erstes habe ich das noch fehlende Krippenhaus geplant und gebaut und dabei auch daran gedacht, ein Tor einzubauen (die meisten Krippen haben nur 3 Wände) sowie an Ochs und Esel, die einen Unterstand im Freien und eine Türe zu ihrem eigenen Schutz- und Schlafbereich bekamen. Bethlehem liegt nahe Jerusalem, dort kann es bis zu 7 Grad Minus kalt werden.



Dank der fortschrittlichen Batterie Technik konnte ich die Innenbeleuchtung (Jesuskind) sowie die Außenbeleuchtung (Stern) ohne sichtbare Kabel ermöglichen. Bei der Außenanlage konnte ich meiner Fantasie Raum geben und alles fürs Auge präsentieren (sogar ein kleines Wäldchen mit Rehen und 2 Hasen ist dabei)

Ich hoffe, dass sich viele an der nun zur Kirche gehörenden Weihnachtskrippe erfreuen und bin sicher, mit der Schenkung ganz im Sinne meiner Mutter gehandelt zu haben.

Bild: B. Alischer

Mesner Erwin Seideneder  
KLOPF-ZEICHEN NR. 205 9

# Rückblicke

## Gemeindeausflug

Zu unserem diesjährigen Gemeindeausflug traf sich am Morgen des 13. September 2023 eine gutgelaunte Gruppe von 40 Gemeindemitgliedern mit Pfarrer Harry Baude am „Fridolin- Bus“ von Hanne Senger, um unsere erste Etappe – das „Bayerische Schulmuseum“ in Ichenhausen – anzusteuern. Dort angekommen und in zwei Gruppen aufgeteilt, begaben wir uns, fachkundig geführt von Museumspädagoginnen, auf eine Zeitreise in Sachen Schule und Unterricht.

Die „Mädchen“, unter viel Gelächter eingekleidet in weiße Spitzenschürzen und die „Buben“ in blau-weiße Matrosenkragen und Mützen, klemmten sich im historischen Klassenzimmer (Original-Möblierung aus den 1920er Jahren) in viel zu enge Bänke, wurden von dem gestrengen Fräulein Lehrerin zur Ordnung gerufen und versuchten, ihren Namen (natürlich in Sütterlin-Schrift) mit dem Griffel auf Schiefertafeln zu schreiben. Manche Schüler\*innen gerieten da doch ganz schön ins Schwitzen! Erinnerungen an die eigene Schulzeit wurden wach und miteinander geteilt: Lustige, skurrile, aber auch bedrückende Begebenheiten, vor allem wenn es um „Strafe“ und „Bestrafung“ ging.

Viel zum (Wieder-)Entdecken gab es danach in der interessanten und durch einladende Mitmachstationen kurzweiligen Ausstellung „Geschichte des Lehrens und Lernens“:

Von Tornister und Schreibutensilien über historische Rechenhilfen (Rechenstäbe und -schieber) bis zu alten Fotos und Dokumenten. „Schau doch mal, das habe ich

auch mal benutzt/gehabt/erlebt!“, war ein oft gehörter Ausruf während unseres Rundgangs.

Im nahe gelegenen „Autenrieder Brauereigasthof“ gingen die Gespräche bei einem leckeren Mittagessen lebhaft weiter und wir tankten Kraft für unseren nächsten Programmpunkt:

Ein Rundgang durch die schöne „Große Kreisstadt Günzburg“ die, nur ca. 70 km oder eine Stunde Fahrzeit von Aichach entfernt, für viele noch eine Entdeckung war. Insbesondere die Altstadt mit ihren reizvollen Plätzen und Winkeln und die besondere Geschichte der Stadt (500 Jahre unter österreichisch-habsburger Herrschaft, die die Stadt zu „Klein-Wien“ ausbaute). Auch die als „kleine Schwester der Wieskirche“ bekannte Frauenkirche (ein Rokoko-Juwel erbaut von Dominikus Zimmermann) fand unsere Bewunderung.

Vor der Rückfahrt nach Aichach blieb noch genug Zeit, auf der Marktstraße im Sonnenschein einen Kaffee zu genießen oder sich in den zahlreichen hübschen Läden umzusehen. Gegen 18 Uhr erreichten wir, dank Hannes Fahrkünsten und mit dem Segen Gottes von unserem Pfarrer bedacht, wohlbehalten und gutgelaunt unsere Heimatstadt.

Wir freuen uns schon auf unseren nächsten Gemeindeausflug! Wohin soll es dann gehen? Wir freuen uns auf Ihre Wünsche und Anregungen!

Christine Schönberger Brigitte Häfner

Bild: Bruno Röske



## Rückblick KV-Wochenende

Vom 17.11. bis 19.11.23 hat sich der Kirchenvorstand der Gemeinde im Tagungshaus Marienfried in der Nähe von Pfaffenhofen an der Roth zusammengefunden.

Das Wochenende wurde geleitet und begleitet von den beiden Diakonen Rainer Fuchs und Heinz Hagenmaier.

Wir haben zurückgeblickt auf die vergangenen fünf Jahre als Kirchenvorstand und dabei den Blick vor allem wertschätzend darauf gerichtet, was in dieser Zeit (zusammen)wachsen, blühen und reifen konnte. Dabei haben wir gemerkt, wie dankbar wir alle sein können für so viele Menschen, die sich mit ihren vielfältigen Gaben in unserer Gemeinde einbringen.

Natürlich haben wir auch auf das noch bevorstehende Jahr geblickt und uns vorgenommen, uns bewusst noch mehr Zeit zu nehmen für offene Kommunikation, außerordentliche Themen und ein vertrauensvolles Miteinander.



Bild und Text: Melina Philippen

# Fürbitte und Segen – Gottes Begleitung spürbar erleben!

Immer zum Ende des Gottesdienstes hin kommen die beiden Elemente Fürbitte und Segen. Sie haben ihren festen Platz und laufen eigentlich immer gleich ab – nahezu routiniert und festgeformt, oder?!

Liebe Gemeinde, heute möchte ich werben – mit voller Überzeugung:

Fürbitte und Segen haben nichts Alltägliches, stecken voller Potenzial, Kraft und Überraschung und sind für mich elementare Brückenbauer ins Himmlische ... ins Göttliche.



Fangen wir aber von vorne an:

**Fürbitten** haben eine sehr sehr lange Tradition in allen christlichen Konfessionen. Für die evangelische Kirche besteht die Besonderheit darin, dass wir uns nicht an Heilige als quasi Zwischenvermittler wenden. Unsere Anliegen, Sorgen, Ängste, Wünsche und Bitten bringen wir direkt vor Gott – meistens vorgetragen durch die

jeweiligen Liturgen im Gottesdienst.

Das Wichtige ist aber die Vorsilbe „Für“ – es geht also darum, für etwas oder für jemanden zu beten.

Wir weiten dabei unseren Blick – weg von dem alltäglichen „Klein-Klein“ hin zu dem, was die Menschen direkt um uns und die Menschen auf der ganzen Welt betrifft: Wir bitten um Frieden, um Gerechtigkeit, um Trost, für die Kranken, für die Einsamen, für die Trauernden.

Aber Fürbitten haben auch ihren Platz bei Taufen, Konfirmationen, Trauungen und auch bei Beerdigungen. Hier haben die Bitten mit den beteiligten Personen zu tun: Guten Start für den Täufling, Gottes Begleitung für das Erwachsenwerden, Gottes Schutz in der Ehe und Trost für die Hinterbliebenen.

Fürbitte ist für mich die Brücke zum Göttlichen. aber auch die Brücke zwischen uns Menschen – nah und fern. Fürbitten schaffen Verbindung, Anteilnahme und – da bin ich mir sicher – sie geben Kraft, Halt und Vertrauen.

**An dieser Stelle eine Bitte an Sie: Wenn Sie für sich oder für ein Anliegen eine Fürbitte wünschen, dann zögern Sie nicht und sprechen mich an oder schreiben mir eine E-Mail.**

Der schönste Gedanke zur Fürbitte ist für mich folgender: Ich fühle und spüre, dass die ganze Gemeinde dieses Gebet vor Gott trägt – als große, starke und feste Gemeinschaft, auch wenn nur eine Person sie ausspricht!

## Segen

**Segen:** Viele Menschen denken noch: „Das darf doch nur ein Pfarrer oder eine Pfarrerin machen!“

Nein, Segen sprechen ist nichts, was nur dieser Berufsgruppe erlaubt ist. Segen ist göttlich. Gott segnet uns. Wir Menschen können Gottes Segen „nur“ zusprechen und weitergeben, aber nicht selbst erzeugen. Die Frage ist aber: Was ist denn ein Segen jetzt eigentlich?

In der Wortbedeutung ist Segen so viel wie „gutes sagen“ – aber was ist das Gute?

Ich habe da meine ganz eigene Idee dazu und möchte sie gerne mit Ihnen und mit Euch teilen.

Segen ist für mich Gottes Versprechen: „Ich bin bei dir. Ich halte dich fest in meinen Händen. Ich begleite dich in deinem Leben und ich behüte dich. In meinen Händen bist du gut geborgen.“

Segen ist also Gottes Zusage zu uns Menschen „Ich bin bei euch. Immer.“ Ich denke, dass wir eigentlich nie „genug“ gesegnet sein können, dass wir nie „zu viel“ haben können.

Segen ist für mich eben auch eine Quelle der Kraft für die Probleme, Hürden und Sorgen in meinem Leben – den großen und den kleinen. Und die gibt's ja nun mal leider immer.

Und auch wie bei den Fürbitten gilt: Wenn Sie eine Segnung wünschen – auch außerhalb von Gottesdienst, Taufe, Trauung und Konfirmation, dann wenden Sie sich auch da sehr gerne an mich und das Pfarramt. Manchmal hält das Leben Herausforderungen für uns bereit, die wir besser mit Gottes Beistand und Begleitung meistern können – oder besser gesagt, die wir besser mit Segen angehen können. Ich selbst empfinde Segen besonders intensiv, wenn zum Gesagten auch eine Berührung kommt – eine Hand auf der Schulter oder dem Kopf.



Fürbitte und Segen sind Brücken: Von Mensch zu Mensch, von Mensch zu Gott und vor allem von Gott zu Mensch. Probieren Sie es vielleicht einfach einmal aus.



Liebe Leserin, lieber Leser,

„Wandel säen lautet“ das Motto der 65. Aktion von Brot für die Welt. Denn wir sind davon überzeugt: Eine Umkehr ist nötig. Wir brauchen ein globales Ernährungssystem, das an den Bedürfnissen armer und benachteiligter Gruppen ausgerichtet ist. Das unsere natürlichen Ressourcen schont, den Klimawandel nicht weiter antreibt und die Menschenrechte respektiert.

Unsere Partnerorganisationen in aller Welt zeigen im Kleinen, wie so etwas aussehen kann – zum Beispiel in Kenia, wo Kleinbauernfamilien trotz immer unregelmäßiger Niederschläge mit kreativen Anbaumethoden gute Erträge erzielen. Oder in Bangladesch, wo ausgegrenzte indigene Gruppen traditionelle Reisspeicher wiederbeleben und so ihr Überleben sichern. Eine Welt ohne Hunger ist möglich. Jede und jeder Einzelne von uns kann einen Beitrag dazu leisten. Sind auch Sie dazu bereit? Dann freuen wir uns über Ihre Unterstützung!

Auszug aus einem Brief von Dr. Dagmar Pruin Präsidentin Brot für die Welt

## Weltgebetstag der Frauen am 1. März 2024



© Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Über Länder und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Über einen Zeitraum von bis zu zehn Jahren wird festgelegt, wer jeweils in welchem Jahr zum Zuge kommt. Momentan stehen die Länder und Themen bis 2031 bereits fest. Für das Jahr 2024 haben palästinensische Christinnen den WGT vorbereitet unter dem Motto „...**durch das Band des Friedens**“. Die dramatischen Entwicklungen im Nahen Osten fordern nun eine besondere Sensibilität im Blick auf beide Seiten des Konfliktes.

Wir vertrauen darauf, dass mit Gottes Hilfe der Weltgebetstag dazu beitragen kann, dass **Friedenshoffnung und Friedenswille** in der Region bestehen bleiben oder zumindest neu zu keimen und zu wachsen beginnen. Beten wir darum! Schon jetzt und am Weltgebetstag unter dem Motto ... **durch das Band des Friedens!**

In unserem Gemeindebereich werden in **Altomünster, Aichach und Kühbach am 1. März 2024 Weltgebetstags Gottesdienste** gefeiert. Nähere Informationen folgen zeitnah in der Tagespresse, auf der Homepage und über Plakate und Handzettel.

Hanne Senger

## Unsere Gemeinde und die Aichacher Tafel

Haben Sie schon die grünen Boxen in den Kirchen gesehen? Die haben einen ganz besonderen Grund.

Seit dem Erntedankfest stehen wir als Kirchengemeinde in gutem Kontakt zur Tafel in Aichach und wollen diese wichtige Einrichtung gerne unterstützen. Gesammelte haltbare Lebensmittel können dort abgegeben werden und finden dann den Weg zu den Menschen, die Unterstützung und Verpflegung dringend benötigen.

Wenn auch Sie mithelfen und dies unterstützen wollen, können Sie auch ganz einfach beim nächsten Kirchenbesuch Ihre Lebensmittelspende in eine der grünen Boxen geben und wir kümmern uns dann darum, dass alles zeitnah zur Tafel kommt.

Eine einfache, aber effektive Hilfe und ein wunderbares Zeichen der Nächstenliebe unserer Gemeinde. Vielen Dank für Ihre tatkräftige Unterstützung.

Harry Baude

Bild: Bruno Röske



# Der Weltladen lädt ein

## Liebe Kundinnen und Kunden des Aichacher Weltladens!

Zu den andauernden Nachrichten vom Krieg in der Ukraine sind verstörende, erschreckende Bilder vom Überfall der Hamas auf friedliche Menschen in Israel dazugekommen und der Versuch Israels, sich ein für alle Mal von diesem Terror zu befreien schafft nun aber wieder erschütterndes

Leid im Gazastreifen. Hass und Gewalt werden auch auf unseren Straßen laut und verbreiten Unsicherheit und Angst. Wie mag da die Besinnung auf das nahe Fest der Hoffnung, Freude und des Friedens gelingen? Wie können wir hier zur Achtung der Menschenwürde, zu mehr Gerechtigkeit und damit zum Frieden weltweit beitragen? Den augenblicklichen Konflikten können wir ja nur macht- und tatenlos zusehen und auch die himmelschreiende, ungerechte Verteilung des Wohlstandes auf der Welt mag uns so manches Mal die Zornesröte ins Gesicht treiben. Aber wir dürfen uns in Gottes Namen nicht entmutigen lassen und einen Gegenentwurf immer weiter stärken: **Fairness und Lieferketten des Anstands!**



Ja, das sind die zentralen Anliegen des Fairen Handels. Wenn wir gerade zu Weihnachten die leckeren Produkte genießen, dürfen wir sicher sein, dass die Produzentinnen und Produzenten der Rohstoffe im globalen Süden dafür gerecht entlohnt werden und so ein menschenwürdiges Leben führen können. Unser Weltladen bietet eine Vielzahl von Süßigkeiten (Nikoläuse, Weihnachtsschokoladen, Pralinen, Schokocrispies, Tartufi), Spekulatius, gebrannte Cashewkerne, Mandeln mit Lebkuchengewürz, Weihnachtskaffee und Weihnachtstees sowie Adventskalender mit Schokolade, Pralinen, Datteltrüffeln, Teebeuteln und auch Tartufis an. Weihnachtlicher Schmuck aus Naturmaterialien (Olivenholz, Sisal, Bananenblättern, kostbarem Loktapapier, Filz und Perlen), Engel, Sterne und kleine vielgestaltige Krippen wurden zu unserer Freude von kunstsinnigen Handwerkerfamilien gefertigt.

Im Bewusstsein der solidarischen Verbundenheit mit unseren Schwestern und Brüdern weltweit dürfen wir Ohnmachtsgefühle ablegen und voll Hoffnung in die vorweihnachtlichen Wochen gehen.

Das wünscht Ihnen im Namen des gesamten Weltladenteams

Ursula Göb



Brigitte Alischer  
Pfarramtssekretärin



Harald Baude  
Pfarrer



Gabriele Buchholz  
Pfarrerin



Peter Bangerter  
2. Vertrauensmann



Brigitte Häfner  
1. Vertrauensfrau



Kathrin Schnepf  
Diakonin

## Hier können Sie anknöpfen

**Brigitte Alischer Pfarramtssekretärin Tel.: 08251-2658, E-mail: [pfarramt.aichach@elkb.de](mailto:pfarramt.aichach@elkb.de)**

**Pfarrer Harald Baude Tel.: 08251-8880918, E-mail: [harald.baude@elkb.de](mailto:harald.baude@elkb.de), dienstfreier Tag: Donnerstag**

**Pfarrerin Gabriele Buchholz Tel.: 08251-8935800, E-mail: [gabriele.buchholz@elkb.de](mailto:gabriele.buchholz@elkb.de)**

**Diakonin Kathrin Schnepf Tel.: 08251-2658 oder 0151/68842847, E-mail: [kathrin.schnepf@elkb.de](mailto:kathrin.schnepf@elkb.de)**

### Die Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Brigitte Häfner, Fichtenweg 15, 86551 Aichach, Tel.: 08251-7507

Dr. Peter Bangerter, Teichstr. 19, 86551 Aichach, Tel.: über das Pfarramt 08251/2658

### Evangelisch-Lutherisches Pfarramt

Paul-Gerhardt-Weg 1, 86551 Aichach, Tel.: 08251-2658, Fax: 08251-52958

Bürostunden: Montag 10:00 - 13:00 Uhr, Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr, Mittwoch 11:00 - 14:00 Uhr

und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr.

E-mail: [pfarramt.aichach@elkb.de](mailto:pfarramt.aichach@elkb.de), Internet: [www.aichach-evangelisch.de](http://www.aichach-evangelisch.de)

Bankverbindung: Stadtparkasse Aichach, IBAN DE15720512100000012989, SWIFT-BIC BYLADEM1AIC



**Wir wurden getauft**



**Wir wurden getraut**



**Wir gratulieren**



**Kirchlich bestattet wurden**

# Alle Termine auf einen Blick: Dezember 23 - März 2024

Datum	Veranstaltung	Ort	Verantwortlich
<b>Dezember</b>			
Mo, 4.12. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 5.12. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Mi., 6.12. 18.30 Uhr	Adventsandacht	Kirche Aichach	Kirchenvorstand
Sa, 9.12. 13:30-15 Uhr	Plätzchen backen für Kinder von 5 - 11 Jahren	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 11.12. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 11.12. 19-21 Uhr	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi., 13.12. 18.30 Uhr	Adventsandacht	Kirche Aichach	Kirchenvorstand
Mi, 13.12. 18 Uhr	Jugendausschuss	Jugendraum Aichach	Kathrin Schnepf
Sa, 16.12. 17 Uhr	Waldweihnacht – Jugo	Grubet JAS	
Mo, 18.12. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di., 19.12. 19.00 Uhr	Adventsandacht	Gemeindehaus Altomünster	Tatjana Winkel
Mi., 20.12. 18.30 Uhr	Adventsandacht	Kirche Aichach	Kirchenvorstand
Mittwoch, 27.12. 20.00 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
<b>Januar</b>			
Mo, 8.1. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 9.1. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Fr, 12.1. 15-17 Uhr	KAT Mitmachkonzert	Gemeindehaus Altomünster	K. Schnepf/F Witzel
Fr., 12.01. 17.00 Uhr	Krimidinner	Gemeindehaus Aichach	JAS
Mo, 15.1. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Sa, 20.1. 9:30-13 Uhr	Konfismstag	Gemeindehaus Aichach	H. Baude/K Schnepf
Mo, 22.1. 19-21 Uhr	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Fr, 26.1. 19-21 Uhr	Mitarbeiterdank	Gemeindehaus Altomünster	Pfarrbüro
Mo, 29.1. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 31.1. 20-21 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
<b>Februar</b>			
Fr, 2.2. - So, 4.2.	Chill mal – Jugendwe	Ohne Ort	H. Baude/K Schnepf
Mo, 5.2. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Di, 6.2. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Fr, 9.2. 19-21 Uhr	Gemeindeversammlung	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 19.2. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mo, 19.2. 19-21 Uhr	Kirchenvorstandssitzung	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Sa, 24.2. 9:30-13 Uhr	Konfismstag	Gemeindehaus Aichach	H. Baude/K Schnepf
Mo, 26.2. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach	Pfarrbüro
Mi, 28.2. 20-21 Uhr	Bibelgesprächskreis	Gemeindehaus Aichach	Marietta Merk
<b>März</b>			
Fr, 1.3. 18:00 Uhr	Weltgebetstag	Kirche Aichach	Pfarrbüro
Sa, 2.3. 9:30-13 Uhr	Konfismstag	Gemeindehaus Aichach	H. Baude/K Schnepf
Mo, 4.3. 15-16:30 Uhr	Eltern-Kind Gruppe	Gemeindehaus Aichach,	Pfarrbüro
Di, 5.3. 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Gemeindehaus Aichach	Ruth Gaßdorf
Mi, 6.3. 19 Uhr	Elternabend für Konfieltern	Kirche Aichach	H. Baude/K Schnepf
Fr, 8.3. 17-20 Uhr	Jugendtreff	Jugendraum Aichach	JAS

# Gottesdienste Dezember 2023 - Februar 2024



## Altomünster



## Aichach

06. Dezember		18:30 Uhr Adventsandacht
10. Dezember 2. Advent	09:00 Uhr Hausotter	10:30 Uhr Hausotter
13. Dezember		18:30 Uhr Adventsandacht
16. Dezember		17:00 Uhr Waldweihnacht und Jugendgottesdienst am Grubet
17. Dezember 3. Advent	09:00 Uhr Witzel	10:30 Uhr Witzel
19. Dezember	19:00 Adventsandacht	
20. Dezember		18:30 Uhr Adventsandacht
<b>24. Dezember Heilig Abend</b>		<b>10.30 Uhr „Zwergerlgottesdienst“ für Familien mit Kindern von 0 – Kindergarten K. Schnepf</b>
		
	<b>15:00 Familiengottesdienst</b>	<b>15:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst</b>
	<b>17:00 Weihnachtsgottesdienst</b>	<b>17:00 Weihnachtsgottesdienst</b>
25. Dezember	09:00 Uhr Witzel	10:30 Uhr Witzel
31. Dezember Silvester	15:00 Uhr Witzel m. Abendmahl anschließend Kirchenkaffee	17:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Katholischen Stadtpfarrkirche Gugler/Witzel
07. Januar	09:00 Uhr Baude mit Abendmahl	10:30 Uhr Baude mit Abendmahl
14. Januar	09:00 Uhr Witzel	10:30 Uhr Baude
21. Januar	09:00 Uhr Buchholz	10:30 Uhr Buchholz
28. Januar	09:00 Uhr Hausotter	
		10:30 Uhr Hausotter 10:30 Uhr Kindergottesdienst anschließend Kirchenkaffee
04. Februar	09:00 Uhr Senger	10:30 Uhr Senger
11. Februar	09:00 Uhr Buchholz m. Abendmahl	10:30 Uhr Buchholz m. Abendmahl
18. Februar	09:00 Uhr Baude/Hausotter Gospelgottesdienst	10:30 Uhr Baude Hausotter Gospelgottesdienst anschließend Kirchenkaffee
25. Februar	09:00 Uhr Baude anschließend Kirchenkaffee	
		10:30 Uhr Baude 10:30 Uhr Kindergottesdienst
03. März	09:00 Uhr Buchholz m. Abendmahl	10:30 Uhr Buchholz m. Abendmahl

### Gottesdienst im AWO-Seniorenheim:

am Mittwoch dem 13.12., 10.01., 18.02 und 13.03., jeweils um 10:00 Uhr

### Gottesdienst im Heilig Geist Spital Aichach:

am Mittwoch dem 13.12., 10.01., 18.02 und 13.03., jeweils um 14:30 Uhr

### Gottesdienst im Seniorenheim- Haus an der Paar:

Mittwoch dem dem 13.12., 10.01., 18.02 und 13.03., jeweils um 15.30 Uhr